

Jessen

Von: Hamdorf
Gesendet: Montag, 1. März 2021 09:00
An: Colell; Jessen
Betreff: WG: Gemeinsame landesweite Resolution zur Schulsozialarbeit
Anlagen: RESOLUTION.doc



Stadt Ratzeburg
Der Bürgermeister

Rathaus | Unter den Linden 1
23909 Ratzeburg

Verwaltungsleitung
Tel. (04541) 80 00 – 108
hamdorf@ratzeburg.de
www.ratzeburg.de

Von: stadt
Gesendet: Montag, 1. März 2021 07:55
An: Hamdorf <Hamdorf@Ratzeburg.de>
Betreff: WG: Gemeinsame landesweite Resolution zur Schulsozialarbeit

Von: verbandsvorsteher@schulverband-albersdorf.de <verbandsvorsteher@schulverband-albersdorf.de>
Gesendet: Samstag, 27. Februar 2021 09:38
An: info@lauenburg.de; nicole.dohrmann@stadt-luetjenburg.de; stadt@moelln.de; info@neustadt-holstein.de;
info@amt-suedtondern.de; info@norderstedt.de; info@stadt-oldenburg.landsh.de;
info@stadtverwaltung.pinneberg.de; info@quickborn.de; **stadt** <stadt@Ratzeburg.de>;
Hauptamt@reinbek.landsh.de; info@stadt-reinfeld.de; info@rendsburg.de; rathaus@stadt-schenefeld.de;
stadt@schleswig.de; info@schwarzenbek.de; info@stadt-schwentinental.de; stadtverwaltung@toenning.de;
info@tornesch.de; info@stadt-uetersen.de; info@wahlstedt.de; info@stadt.wedel.de; info@amt-achterwehr.de;
amtsverwaltung@amt-arensharde.de; post@amt-bokhorst-wankendorf.de; Info@amt-boostedt-rickling.de;
mail@amt-breitenfelde.de; amt@burg-st-michaelisdonn.de
Betreff: Gemeinsame landesweite Resolution zur Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nach wie vor erreichen uns viele unterschriebene Resolutionen. Hierfür meinen besten Dank.

In vielen Tageszeitungen und auch in Radioberichten wurde über unsere landesweite Resolution berichtet.

Es gibt aber auch noch viele Schulträger, die sich noch nicht dieser Resolution angeschlossen haben. Mit dieser Mail möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass bis zum **31. März 2021** unsere begonnene Kampagne läuft.

Derzeitig laufen die Vorbereitungen für die Übergabe (Mitte/Ende April 2021) an unseren Ministerpräsidenten. Wir stehen in Verbindung mit Funk und Fernsehen, damit wir eine breite Öffentlichkeit erreichen können.

In der Anlage haben wir die Resolution noch einmal angehängt.

Weitere unterschriebene Resolutionen können gern geschickt werden. Wir sammeln fleißig weiter.

Adresse

Amt Mitteldithmarschen
Schulverwaltung
Hindenburgstraße 18
25704 Meldorf

oder per Mail an j.hoffmann@mitteldithmarschen oder joern.bartelt@schulverband-albersdorf.de

Bleiben Sie alle gesund.

Beste Grüße

Jörn Bartelt

Schulverbandsvorsteher

Jörn Bartelt
0157 - 77927403

Verwaltung

Amt Mitteldithmarschen
Hindenburgstraße 18
25704 Meldorf
04832 – 9597 – 242

RESOLUTION

Finanzierung der Schulsozialarbeit umfänglich sicherstellen

Der fordert das Land Schleswig- Holstein auf, die Schulsozialarbeit/Sozialpädagogische Betreuung an Schulen dauerhaft und umfänglich finanziell sicherzustellen.

Die Veränderungen in der Gesellschaft und in den Lebensbedingungen der Kinder und Jugendlichen und der daraus folgenden Probleme in den Schulen, macht es dringend erforderlich, die Fachkompetenz von sozialpädagogischen Fachkräften in allen Schulen auszubauen.

Die Angebote der Schulsozialarbeit sind an allen Schulen fortzusetzen und auszubauen. Eine Beschränkung auf bestimmte Schularten oder Schulformen ist heute nicht mehr zu rechtfertigen; an allen Schulen, auch an Grundschulen, besteht ein Bedarf an sozialpädagogischer Unterstützung.

In den vergangenen Jahren hat sich zwar das Land an einer Minimalfinanzierung beteiligt, die Hauptfinanzierung der Schulsozialarbeit haben die Schulträger übernommen, da sie vermehrt Anträge auf Erhöhung der Schulsozialstunden bekamen. Eine Aufgabe, die nicht deren primärer Auftrag ist, sondern zum Wohle der Kinder und Jugendlichen übernommen wurde. Zurzeit wird der erhöhte Bedarf an Schulsozialarbeit über die angeschlossenen Gemeinden mitfinanziert. Ein Zustand, der nicht länger tragbar ist.

Das umfangreiche Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit sowie die Gegebenheiten an den einzelnen Schulen stellen die Schulträger immer wieder vor verschiedene Herausforderungen.

Die Schulsozialarbeit benötigt Kontinuität, Beständigkeit und eine verlässliche Präsenz in der Schule, um tragfähige Beziehungen als Basis für ihr sozialpädagogisches Handeln herzustellen. Des Weiteren sind die genannten Faktoren notwendig, um in Krisenfällen eine Beratung und Betreuung zu gewährleisten. Immer deutlicher wird in diesem Kontext die Elternarbeit. Gespräche in der Schule oder bei Hausbesuchen sind zum Teil unumgänglich.

Nur wenn eine finanzielle Absicherung durch das Land gewährleistet ist und diese Voraussetzungen gegeben sind, kann die Schulsozialarbeit den beschriebenen Mehrwert darstellen.